

Gebrauchsanweisung für den Einsatz von Eisenhematoxylin-Lösungen

Artikelnummer	Produktname	Basis UDI-DI
WALHemaA	Eisenhematoxylin – Lösung A nach WEIGERT	426235832HemaAJR
WALHemaB	Eisenhematoxylin – Lösung B nach WEIGERT	426235832HemaBJT

**Zweckbestimmung**

Die Produkte „Eisenhematoxylin Lösung A bzw. B“ sind für die human-medizinische Zelldiagnostik durch professionelle Anwender bestimmt.

Die optimale Färbung des Probenmaterials ist eine wichtige Voraussetzung einer zuverlässigen histo-pathologischen Diagnostik.

Wirkungsweise

Die blauschwarze Färbung von Zellkernen in Gewebeproben mit Eisenhematoxylin-Lösungen A und B nach WEIGERT ist auch bei nachfolgender Weiterfärbung mit sauren Medien beständig (im Gegensatz zur Kernechtrot-Färbung). Alternativ kann sie auch bei entkalktem Gewebe verwendet werden, wo Hämalane nicht optimal arbeiten.

Anwendung

Unsere Lösungen sind gebrauchsfertige Produkte.

Anwendung nach WEIGERT:

Gewebeschnitt (5 µm) entparaffiniert

1. Lösungen A und B zu gleichen Teilen mischen (Gemisch ist etwa 8 Tage haltbar!?)
2. Präparate wässern
3. Eisenhematoxylin-Gemisch auf die liegenden Schnitte tropfen, 1-2 Min. färben
4. In fließendem Leitungswasser auswaschen
5. Aufsteigende Alkoholreihe
6. Xylol od. Xylol-Ersatz
7. Eindecken (z.B. Eukitt od. Eukitt neo)

Es bestehen in der Fachliteratur weitere Vorschriften.

Romeis – Mikroskopische Technik, Hrsg. M. Mulisch u. U. Welsch, 19. Auflage, Springer Spektrum, S.192, Kap.10.6.1.5 mit Anleitungen A10.23

H.-C. Burck - Histologische Technik, 6. Auflage, Thieme-Verlag, S.106

G. Jung – Histotechnik, 2. Auflage, Springer-Verlag, S.201f, Kap.10.6.1.2

**Lagerung & Entsorgung**

Bei Raumtemperatur lagern. Die Gebinde sind stets gut verschlossen zu halten.

Die Lösung A ist ein gefährliches Gemisch mit entzündbaren Eigenschaften. (s. Sicherheitsdatenblatt)

Die Lösung B ist ein gefährliches Gemisch mit ätzenden Eigenschaften. (s. Sicherheitsdatenblatt)

Es darf nur von berufsmäßigen Anwendern eingesetzt werden.

Arbeitsschutzmaßnahmen sind zu beachten.



Verbrauchte Färbelösungen sind zu sammeln und einer fachgerechten Entsorgung zu zuführen. (Sicherheitsdatenblatt, Abschnitt 13)

**Haltbarkeit**

Die Produkte bleiben bei den oben genannten Lagerbedingungen mindestens bis zum angegebenen Haltbarkeitsdatum auf dem Produkt einsetzbar.

Fehlerbehebung

Überfärbung des Gewebes - mit 0,1% Salzsäure differenzieren

Schlechtes Färbeergebnis - zu intensiv Formaldehyd-fixiertes Gewebe. Besser nach BOUIN zu fixieren.

Tritt im Zusammenhang mit diesen Produkten ein schwerwiegender Vorfall ein, melden Sie diesen dem Hersteller sowie der zuständigen Behörde!

**WALTER-CMP**

WALTER-CMP GmbH & Co.KG, Alte Weide 15, D-24116 Kiel,
Kontakt: Tel.+49-431-1690611 oder unter walter-cmp.de